Gemeindebrief

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gollhofen

Oktober bis November 2023

Dankeschön!

> *„Seid dankbar in allen Dingen."*
> 1 Thessalonicher 5, 18

Ich muss zugeben, immer wieder ertappe ich mich in nachdenklichen Situationen dabei, dass ich vieles als gegeben und selbstverständlich hinnehme, obwohl es gar nicht selbstverständlich ist.

Dabei bereitet mir sowohl Dank zu empfangen, als auch selbst Danke zu sagen mit Worten oder auch mit kleinen Geschenken oder Handlungen ein schönes Gefühl. Aber damit noch nicht genug. Dankbarkeit kann nachgewiesenermaßen sogar Schmerzen lindern, unsere Schlafqualität steigern, unser Herz schonen, Ängste abschwächen und unser Leben verlängern.

Bild: pixabay, Alexas Fotos

Wunderbarerweise gibt es im Kirchenjahr eine Zeit, die ganz besonders der Dankbarkeit gewidmet ist. Am Erntedankfest danken wir Gott für das, was er uns jeden Tag schenkt: Die Erntegaben, die Früchte und das Gemüse von den Feldern, Beeten und Bäumen. Für sauberes Trinkwasser. Für die Luft die wir atmen. Für die Wiesen und Felder, zwischen denen wir spazieren dürfen.

Das alles ist für uns vielleicht selbstverständlich, aber eigentlich ist es das gar nicht. Und deswegen können wir Gott eigentlich gar nicht genug danken. Aber immer wieder merke ich, dass ich in schwierigen Phasen vergesse, wofür ich dankbar sein kann. Wenn mich schwere Sorgen quälen, wenn plötzlich ein geliebter Mensch stirbt, wenn es eine große Ungerechtigkeit oder eine schwere Krankheit gibt. Dankbarsein fällt dann ganz schwer oder ist kaum möglich. Da braucht es Zeit, um zu realisieren und zu verarbeiten, was passiert ist.

Kirche im Grünen – einmal etwas anders

Nicht im August, sondern im September, dafür etwas früher und dann noch mit dem Titel „back-to-church-Gottesdienst". Oder wie es Pfarrer Peter Stier formulierte: „Schau doch wiedermal in der Kerch vorbei." Dieser Aufforderung sind viele gefolgt und konnten, begleitet vom Posaunenchor unter der Leitung von Manfred Ruhl, einen wunderbaren Gottesdienst an einem schönen Spätsommerabend genießen. Zum Abschluss konnte jeder in Form von Steinen gute und weniger gute Momente ablegen und damit ein Kreuz gestalten.

Text und Bild Ludwig Memhardt

Immer wieder muss ich mich auch selbst daran erinnern, wofür ich in meinem Leben dankbar sein kann. Um das einzuüben, überlege ich mir für jeden Buchstaben des Wortes „**DANKE**" etwas, für das ich momentan dankbar bin.

- **D**anklieder
- **A**pfel- und Birnenbäume in unserem Garten
- **N**eue Dinge und Menschen kennenlernen
- **K**inder (Kita & KiGo) und **K**onfirmand*innen in meinen Gemeinden
- **E**isessen bei Sonnenschein

Vielleicht probiert ihr, probieren Sie das ja auch einmal aus? :)

Ihr und Euer Pfarrer Frederik Heid

Ein Fest voll Fröhlichkeit und Dankbarkeit

Ordination mit Regionalbischöfin Gisela Bornowski und Einführung auf die Pfarrstellen Gollhofen und Uffenheim III mit Dekan Max von Egidy. Eine schöne Aufgabe für den frischgebackenen Pfarrer!

Die Kirchengemeinden Gollhofen und Uffenheim feiern erstmals zusammen mit Ehrengästen m Pfarrhof Gollhofen!

Bilder Ludwig Memhardt

Erntekrone und Verantwortung

Am 1.Oktober 2023 feiern wir dieses Jahr das Erntedankfest in Gollhofen. Dabei ist die Erntekrone das Symbol für das Erntedankfest und auch in unserer Gemeinde wird jedes Jahr eine Erntekrone gebunden und kann im Erntedankgottesdienst bestaunt werden. Aber woher kommt eigentlich dieser Brauch, eine Erntekrone zu binden?

In den vergangenen Jahrhunderten, als es noch üblich war, dass Bauern auf den Feldern für ihren Gutsherren arbeiteten, brachten sie dem Landbesitzer mit der letzten Erntefuhre des Jahres auch eine Erntekrone. Feierlich wurde die Erntekrone gesegnet, mit einem Erntelied besungen und es gab ein Fest mit Tänzen und einem großen Festmahl. Hergestellt wird eine Erntekrone aus ausreichend viel trockenem Getreide (bei uns in Deutschland häufig Weizenähren), einem Kronendrahtgestell mit Haken, aus Bindedraht und mithilfe von Gartenscheren.

Die Erntekrone besteht aus zwei Teilen. Der obere Teil, die eigentliche Krone erinnert uns an die Macht und unsere Abhängigkeit von der Natur, während die kreisförmige Basis uns die Ewigkeit ohne Anfang und Ende verdeutlicht. Am Erntedankfest wird deutlich, wie sehr wir abhängig sind von der Natur.

Bild: Ludwig Memhardt

Aber unsere Abhängigkeit von der Natur gerät immer mal wieder in Vergessenheit. Denn sicherlich war früher ein größerer Teil der Gesellschaft als heute direkt erwerbsmäßig abhängig von der Landwirtschaft und damit auch von der Natur.

Während in vorigen Jahrhunderten ein Großteil der Gesellschaft auf eine gelungene Ernte angewiesen war, um den Winter zu überleben, geht es heute eher um die Existenz landwirtschaftlicher Betriebe.

Wie groß die Macht der Natur ist, erleben wir seit Monaten in den Nachrichten in Form von zahlreichen Dürren, Waldbränden, Erdrutschen und Überschwemmungen. Nicht zuletzt die starken Regengüsse und die katastrophalen Zerstörungen im Ahrtal 2021 haben uns gezeigt, welchen Einfluss die Natur auf unser Leben hat. Aber auch bei uns in Franken verändert sich das Klima und damit auch das Wetter.

Und deswegen gehören auch diese Gedanken zum Erntedankfest: Wir danken Gott für das, was er uns schenkt, aber wir müssen auch überlegen, wie wir unseren Planeten schützen können. Wie können wir dieser Verantwortung gerecht werden?

„Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte."

Gen 2,15

Gott hat uns den Auftrag gegeben, die Erde zu bebauen und zu bewahren (Gen 2,15). Diese Verantwortung haben wir als Gesellschaft, aber auch als Kirche. In unserer Kirchengemeinde geschieht dies zum Beispiel durch die Zertifizierung des Grünen Gockels und den Einbau der nagelneuen Photovoltaikanlage auf unserer Kindertagesstätte. Aber auch bei den zukünftigen Baumaßnahmen an Kirche, Pfarrhaus und Gemeindehaus werden wir darauf achten, die Nachhaltigkeit im Blick zu behalten. Denn wir sind uns unserer Verantwortung für die Schöpfung und die Natur bewusst.

Wir sind ein Teil der Natur und wir verändern sie jeden Tag. Auch daran erinnern uns das Erntedankfest und die Erntekrone.

Text: Frederik Heid

Alles neu macht der ~~Mai~~ September

Das neue Kindergartenjahr startet, genauso wie das neue Schuljahr, jetzt im September. Das bringt viele Veränderungen mit sich. Ganze fünfundzwanzig Wackelzahnkinder haben unseren Kindergarten jetzt verlassen und starten in ein neues Abenteuer. Die freien Plätze wurden jetzt größtenteils mit Kindern aus der Bambini- und Sonnenstrahlengruppe aufgefüllt. Die Sonnenstrahlen wurden geschlossen, hier entsteht der neue Personalraum.

Natürlich kommen auch ein paar Kinder von außen dazu. Vor allem bei den Bambinis startet jetzt ein Eingewöhnungsmarathon: Nur drei Kinder der ursprünglichen „Mannschaft" sind geblieben und bekommen jetzt Verstärkung durch neue Kinder, die sich bei uns nun langsam, Schritt für Schritt eingewöhnen. In allen Gruppen legen wir Wert auf eine schonende Eingewöhnung, die ganz an den Bedürfnissen des Kindes orientiert ist.

Für die Kindergartenkinder beginnt jetzt eine spannende Zeit: die Gruppen strukturieren sich neu, alte Spielpartner wurden verabschiedet und es bilden sich neue Freundschaften. Die neuen Wackelzähne sind mächtig stolz, dass sie jetzt die Großen sind. Genau, wie die neuen Milchzähne, die nun voller Selbstbewusstsein den neuen Kindern als Vorbilder vorangehen und sich schon sehr gut um die Jüngeren mitkümmern. Die erste Wackelzahnstunde hat auch schon stattgefunden.

Vor Kurzem feierte Kindergartenleiterin Katja Zahner ihr 20-jähriges Dienstjubiläum im Kindergarten Gollhofen. Pfarrer Heid gratulierte und dankte im Namen der Kirchengemeinde mit einem Blumengruß.

Neben der Wackelzahnstunde sind jetzt auch die neuen Nachmittagsprogramme gestartet:

Immer montags findet die „KLANGWERKSTATT“ statt. Hier dürfen die Kinder singen, Instrumente spielen und bauen, Klanggeschichten erleben und sich im musikalischen Bereich austoben.

Am Dienstag werden dann alle beim Nachmittagsprogramm „MÄRCHEN“ durch einen Vorhang in die Märchenwelt entführt. Sie erleben Geschichten von wahren Helden und wunderschönen Prinzessinnen und erfahren eine Welt, in der das Gute immer über das Böse siegt. Die Märchen werden dann im Rollenspiel nachgespielt oder mit anderen Methoden aufgearbeitet.

Mittwochs steht „TANZEN“ auf dem Programm. Hier steht die Bewegungsfreude im Vordergrund. Spielerisch und mit viel Spaß erleben die Kinder Rhythmusgefühl, Koordination und Gelenkigkeit, probieren Tanzschritte, entdecken Aufwärmspiele.

Das Nachmittagsangebot am Donnerstag ist die „GARTENWERKSTATT“. Hier werden die Kinder zur Gärtnertour eingeladen. Ein großer Schwerpunkt ist die Arbeit rund um die Hochbeete. Im Vordergrund steht das Pflanzen, Pflegen und Jäten, sowie Pflanzenkunde und der ökologische Kreislauf.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller schöner Momente, guter Gespräche, lustigen Augenblicken und tollen Angeboten – nicht nur für die Kleinen.

Ihr Kindergartenteam

Stiftung St. Johannis Kirche

Wie der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes der „Stiftung St. Johannis Kirche Gollhofen“, Pfarrer Heinrich Keller, mitgeteilt hat, ist eine weitere Zustiftung über 22.000 € hierfür eingegangen. Vielen herzlichen Dank!

Durch Zustiftungen in Gestalt von Geld oder Sachwerten wie Aktien, Immobilien oder Grund und Boden kann das Stiftungsvermögen wachsen. Gerne nehmen wir weitere Zustiftungen an.

Zweck dieser Stiftung ist es, die Arbeit und der Belange der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Gollhofen zu fördern und zu unterstützen. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Zuschüsse und Zuwendungen zur Erhaltung der St. Johanniskirche.

Text und Bild: Harald Trabert

Danke liebe Sonne! – Klimaschutz im Kindergarten

Im letzten Jahr haben wir uns auf den Weg gemacht, in bzw. mit der Kindertagesstätte Nachhaltigkeit zu leben und zu erleben. Das Thema Nachhaltigkeit wurde zum Jahres– bzw. Projektthema für die Kinder. Nun haben wir einen nächsten großen Schritt gewagt. Die Kita hat eine neue, größere Solaranlage bekommen. Die Versorgungskrise und die gestiegenen Energiepreise haben den Kindergarten-Ausschuss dazu angeregt, CO2 einzusparen und umweltschonend Strom zu erzeugen. In den Sommerferien wurde die alte Anlage abgebaut, die nur noch begrenzt Strom erzeugte und die neue, moderne Anlage installiert.

Solaranlagen leisten einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz, reduzieren die Stromkosten und sorgen für mehr Unabhängigkeit. Die solare Energiegewinnung ist wartungsarm, geräusch– und geruchlos und trägt zum Umweltschutz bei. Die Vorteile sind:

- Kostensenkung durch Solaranlagen
- Umweltfreundliche Energiegewinnung
- Erneuerbare Energieform
- Keine Anlagenwartung notwendig
- Unabhängigkeit durch Solaranlagen
- Verfügbarkeit von Solarstrom

Aktuell produziert die neue Anlage deutlich mehr Strom, als die Kita verbrauchen kann. Auch an den bis jetzt wenigen Regentagen hat die Anlage ausreichend Strom für den täglichen Bedarf produziert. Das hat mich sehr beeindruckt. Außerdem wurden bereits 1142,31 kg CO2-Emission eigespart. Die Produktion und der Verbrauch sind via Monitoring einsehbar. Es beeindruckt mich jeden Tag wieder aufs neue, wieviel Energie aus der Sonneneinstrahlung bzw. dem Tageslicht gewonnen werden können.

Text und Bilder: Katja Zahner

Kirchgeld 2023

Das Kirchgeld ist eine besondere Kirchensteuer. Auch wenn das Kirchgeld manchmal als lästig empfunden wird, ist es für die Kirchengemeinde eine wichtige Unterstützung. Denn das Kirchgeld bleibt, anders als die Kirchensteuer, direkt in unserer Kirchengemeinde. In diesem Jahr hat der Kirchenvorstand sich entschieden das Kirchgeld für die eigene Gemeindearbeit zu verwenden. Das bedeutet, Sie unterstützen mit Ihrer Kirchgeldzahlung Veranstaltungen wie das Gemeindefest, den Weltgebetstag, den Druck des Gemeindebriefes und die Geburtstagsbesuche.

Kirchgeldpflichtig ist jedes volljährige Kirchenmitglied, das über Mindesteinkünfte verfügt. Die Höhe kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Einkünfte (brutto)	Kirchgeld in Euro
0 – 10.908	0
10.909 – 24.999	15
25.000 – 39.999	30
40.000 – 54.999	50
55.000 – 69.999	80
70.000 und mehr	100

Information für Selbstzahler
Bitte überweisen Sie Ihr Kirchgeld, wenn nicht schon geschehen, für das Jahr 2023 an folgendes Konto: DE71 7606 9559 0005 7108 63 bei der VR-Bank Gollhofen (BIC: GENODEF1NEA) – Stichwort Kirchgeld 2023 -

Sehr gerne dürfen Sie eine Einzugsermächtigung erteilen und im Pfarramt oder bei der Kirchenpflegerin Christiane Weidt (Hauptstr. 9) abgeben. Einen Vordruck dafür haben Sie mit dem Kirchgeldbrief 2023 erhalten.

Information für Einzugsmandate
Bitte überprüfen Sie ob die Einzugsermächtigung noch aktuell ist. Bei Änderungswünschen (Höhe oder Bankverbindung) bitte Kirchenpflegerin Christiane Weidt Bescheid geben. Gerne auch per E-Mail: christiane.weidt@elkb.de

Das Kirchgeld wird Mitte Oktober von Ihrem Konto abgebucht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Text: Christiane Weidt

NewLife Gospel Choir aus Düsseldorf kommt nach Gollhofen

Samstag, 9. Dezember 2023, 19:00 Uhr in der St. Johanniskirche Gollhofen

Kartenvorverkauf: ab sofort
bei Seehars Uffenheim &
in der VR-Bank Gollhofen
Vorverkauf: 18,00 €
Abendkasse: 25,00 €

Es gilt freie Platzwahl.
Für Pausenverpflegung ist gesorgt.

Der „NewLife Gospel Choir" beschreibt seine Musik als lebendig, soulig, groovy, mitreißend, facettenreich und ausdrucksstark. Der Gospel Choir aus Düsseldorf verspricht seinen Zuhörern, durch die schwarze Gospelmusik, ein ganz besonderes Gefühl welches von Sängerinnen und Sänger aus den verschiedensten Nationen vermittelt wird.

Die Sänger sagen von sich selbst, dass sie mit ihrer Musikfeiern, preisen, hoffen und danken wollen. Mit ihren Stimmen singt der Choir aus Düsseldorf neben

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Für unser Pfarrhaus gibt es keine Förderung von Landeskirche. Der erweiterte Bauausschuss prüft zur Zeit, wie weiter vorgegangen werden kann.

Die Kooperation der Konfirmandenarbeit bleibt für 2024 bestehen. Die Konfirmation halten Pfr. Frederik Heid und Diakon Ralf Romanciewicz am 5. Mai zusammen in Gollhofen.

Klaus Wagner zieht sich aus gesundheitlichen Gründen für unbestimmte Zeit aus dem Kirchenvorstand zurück. Der Kirchenvorstand bedankt sich ganz herzlich bei Klaus für den geleisteten Dienst in der Kirchengemeinde.

Im April/Mai 2024 kommt eine Delegation unseres Partnerdekanats aus Tansania ins Dekanat. Wer Interesse hat, Personen aufzunehmen, soll sich bitte an H.W. Knörr oder Gudrun Trabert (Sonnenstraße) wenden.

Text: Uwe Lilli

allen klassischen Gospel, wie „Oh Happy Day", „Oh When The Saints" auch Spirituals und andere wunderschöne Gospellieder.

Der besondere Klang macht jeden Auftritt zum Highlight. Neben den musikalischen Fähigkeiten begeistern sie auch mit ihrer Professionalität und Bühnenerfahrung die sie u.a. bei Auftritten bei „Wetten dass,...", Helene Fischer, Mariah Cary oder bei der Verleihung des Deutschen Fernsehpreises unter Beweis stellten.

Singabende der Gemeinde

Die nächsten **Singabende** mit Günter und Moritz finden am **6. Oktober und am 10. November** um 20:00 Uhr im Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung!

Treue Sängerinnen beim Singabend am 8. September 2023 im Freien

Absage FKK 29.09.2023 – Fränkisches Kirchenkabarett

Aus gesundheitlichen Gründen muss der Auftritt des FKK abgesagt werden.

Herzlichen Dank allen Kuchenbäckerinnen und allen, die etwas Herzhaftes zum Buffet und somit zum Gelingen der Ordinationsfeier für Pfarrer Frederik Heid beigetragen haben. Wir haben bereits Lob und Anerkennung erhalten.

Helga Wörrlein-Ruhl

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen allen Gemeindegliedern, die in den kommenden Wochen Geburtstag haben!

Aus den Kirchenbüchern

01.10.2023 Erntedank

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer i.R. Schick)

Kollekte:: Mission EineWelt

08.10.2023 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Heid)
10:00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

Kollekte: Diakonisches Werk Bayern

22.10.2023 20. Sonntag nach Trinitatis

mit Vorstellung der Präparanden

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Heid)
10:00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

Kollekte: Erwachsenenbildung

29.10.2023 21. Sonntag nach Trinitatis/Kirchweihsonntag

10:00 Uhr Gollhofen (Dekan von Egidy)

Kollekte: eigene Gemeinde

30.10.2023 Kirchweihmontag

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Heid)

Kollekte: eigene Gemeinde

Ankündigung: Vorbereitung Krippenspiel

jeweils um 10:00 im Gemeindehaus Gollhofen:
26.11. Rollenverteilung Krippenspiel / 03.12 Probe Krippenspiel / 10.12 Probe Krippenspiel / 17.12. Probe Krippenspiel / 24.12. 16:00 Krippenspiel in der Christvesper. Kontakt: Margot Meixner

05.11.2023 22. Sonntag nach Trinitatis

Kein Gottesdienst in Gollhofen!
10:00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

12.11.2023 Drittletzter Sonntag d. Kirchenjahres

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer i.R. Blum)

Kollekte: eigene Gemeinde

19.11.2023 Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres/Volkstrauertag

10:00 Uhr Gollhofen mit Gedenken (Pfarrer Heid)
10:00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

Kollekte: Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland

22.11.2023 Buß– und Bettag

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Askani)

Kollekte: eigene Gemeinde

26.11.2023 Ewigkeits-/Totensonntag

10:00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Heid)
10:00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen mit Rollenverteilung für das Krippenspiel

Kollekte: eigene Gemeinde

Ankündigung: Fränkische Weihnacht nach dem Lukasevangelium

Am Sonntag, 03.12.2023 um 17.00 Uhr in unserer Kirche St. Johannis. Mundart-Texte und fränkische vorweihnachtliche Lieder präsentieren Ihnen der Singkreis der Scheinfelder Tracht und die „Altmannhäuser Musikanten". Der Eintritt ist frei! Spenden werden für die Kinderspeisung „EssensWert" erbeten. Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief. Kontakt: Harald Trabert

Infos und Kontakte

Einladung zum Mitmachen bei der Aktion „Pfarrhaus-Garten-Tag"

Am Samstag, 11.11.2023 werden wir uns von 9.00 bis 13.00 als Gemeinde dem Garten des Pfarrhauses und der umliegenden Flächen annehmen und gemeinsam die Natur etwas bändigen. Zahlreiche helfende Hände sind willkommen. Genauere Informationen folgen durch Aushänge und Abkündigungen.
Kontakt: Pfarrer Frederik Heid

Pfarrer Frederik Heid (Gollhofen / Uffenheim III)
Wallmersbach 45 a, 97215 Uffenheim
Tel. 09848 4599988 oder 0170 6926107
frederik.heid@elkb.de

Bei Fragen zu Kasualien (Taufe, Trauung, Bestattung) bitte direkt Pfr. Frederik Heid kontaktieren

Pfarramtssekretärin Petra Müller
Mittwoch Vormittag 8-12 Uhr, Tel 09339 288 (AB), Fax 208
Pfarramt Gollhofen, Ringstraße 15, 97258 Gollhofen, pfarramt.gollhofen@elkb.de

Spendenkonto Evang. Pfarramt Gollhofen

IBAN: DE 32 7606 9559 0005 7111 77

BIC: GENODEF1NEA (VR meine Bank eG, Gollhofen)

Den Gemeindebrief ohne Fotos und Geburtstage finden Sie auch auf **www.dekanat-uffenheim.de** unter der Rubrik „Pfarreien & Gemeinden"

V.i.d.P.: Frederik Heid; Layout: Ludwig Memhardt / Frederik Heid / Heidi Wolfsgruber
Auflage 240; Druck Rotabene

Bilder Titelseite: Ludwig Memhardt, Nina Mützlitz (Bild Mitte links)

Redaktionsteam für diese Ausgabe: Katrin Geitz, Frederik Heid, Uwe Lilli, Ludwig Memhardt, Harald Trabert, Heidi Wolfsgruber

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2023-Januar 2024: 17. November 2023